

4348/J-BR/2025

Eingelangt am 26.06.2025

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Bundesrates Peter Samt
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Bombendrohungen gegen steirische Schulstandorte**

Wie die „Steirerkrone“ am 26. Mai 2025 online berichtete, wurden mehrere Bombendrohungen an verschiedenen steirischen Bildungsstandorten gemeldet:

„Am Montagmorgen kam es zu Bombendrohungen in insgesamt neun steirischen Berufsschulen. Betroffen sind bislang Lehranstalten in den Bezirken Murtal, Südoststeiermark, Bruck-Mürzzuschlag, Graz und Hartberg-Fürstenfeld. Die Polizeieinsätze an den betroffenen Schulen sind im Gange.“¹

Diese Vorgänge sorgten klarerweise in der steirischen Schullandschaft für große Verunsicherung und lösten auch verschiedene Spekulationen über die Hintergründe der Drohungen aus. In der Onlineausgabe der Kleinen Zeitung wurden auch entsprechende Mutmaßungen über die Motivlagen der Drohnachrichten veröffentlicht:

„[...] Dem Vernehmen nach sollen die Mails einen Hinweis auf die Terrororganisation IS (Islamischer Staat) enthalten sowie eine genaue Uhrzeit, wann die Bombe jeweils gesprengt werden soll. [...]“²

Viele betroffene Schüler und Lehrer sowie die Gesamtbevölkerung sind klarerweise am derzeitigen polizeilichen Kenntnisstand interessiert. Insbesondere die kolportierten islamistischen Hintergründe sorgen für große Verunsicherung. Immerhin ist die Steiermark in den vergangenen Jahren häufig mit geplanten Terroranschlägen und verschiedenen islamistischen Umtrieben konfrontiert worden.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Bundesrat an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

¹ <https://www.krone.at/3795437>

² <https://www.kleinezeitung.at/steiermark/suedostsued/19726897/bombendrohung-gegen-landesberufsschule-mureck-und-tourismusschulen-bad>

1. Wann und auf welche Weise erlangte die LPD Steiermark Kenntnis von der ersten Drohung gegen steirische Schulstandorte am 25.05.2025?
2. Für wann war die Explosion der Bomben angekündigt?
3. Konnten alle Betroffenen rechtzeitig vor der möglichen Explosion in Sicherheit gebracht werden?
4. Gibt es bereits konkrete Tatverdächtige im Zusammenhang mit den Bombendrohungen am 25.05.2025 gegen steirische Schulstandorte?
 - a. Falls ja, welche Nationalitäten haben die Tatverdächtigen?
 - b. Falls ja, haben die Tatverdächtigen eine Nähe zu islamistischen Gruppierungen?
5. Nach welchen Straftatbeständen wird derzeit im Zusammenhang mit den Bombendrohungen am 25.05.2025 gegen steirische Schulstandorte ermittelt?
6. Gibt es in den Drohnachrichten Hinweise auf einen islamistischen Hintergrund?
 - a. Falls ja, wie stellen sich diese konkret dar?
7. Was war der konkrete Inhalt der Drohnachricht?
8. In welcher Sprache war die Drohnachricht verfasst?
9. Kann ausgeschlossen werden, dass es sich um eine größere Tätergruppe handelt?
 - a. Falls nein, welche Hinweise auf eine größere oder organisierte Tätergruppe gibt es?
10. Besteht aufgrund des derzeitigen Kenntnisstandes die Gefahr, dass von der Tätergruppe weitere strafbare Handlungen ausgehen?
11. Gibt es bereits Erkenntnisse, weshalb genau an diese steirischen Schulstandorte entsprechende Drohnachrichten versandt wurden?
12. Gibt es zwischen den Bombendrohungen vom 25.05.2025 gegen steirische Schulstandorte und weiteren unlängst stattgefundenen Drohungen einen Zusammenhang?
 - a. Falls ja, wie stellt sich dieser konkret dar?
13. Wie viel Personal war bei den neun Einsätzen gebunden?
14. Musste zusätzliches Personal nachbeordert werden, z.B. zusätzliche SKO (Sprengstoffkundige Organe), Bombenspürhunde, ECO Cobra etc.?
 - a. Falls ja, wie viel Personal und welches Personal wurde beordert?
15. Hatten die Sparmaßnahmen in der Polizei Einfluss auf die Abwicklung der neun Einsätze, z.B. durch personelle Engpässe?
 - a. Falls ja, welche negativen Folgen ergaben sich daraus?
16. Konnte in irgendeiner der steirischen Schulen Sprengstoff oder Ähnliches gefunden oder nachgewiesen werden?
17. Inwiefern wird beurteilt welche Einsatzorte zuerst kontrolliert werden und wie wird sichergestellt, dass sämtliche Bedrohungsszenarien bestmöglich abgearbeitet werden?
18. Gibt es seitens des LSE Steiermark Hinweise auf weitere mögliche Anschläge?
 - a. Falls ja, welche Gebäude bzw. Einrichtungen sind hiervon betroffen?